



An der Technischen Universität Darmstadt ist im Fachbereich Maschinenbau, zum 01.12.2018 eine Projektstelle als

Wiss. Mitarbeiterin/Mitarbeiter mit Schwerpunkt KI²VA

in einem befristeten Arbeitsverhältnis bis 31.12.2020 (Laufzeit von KI²VA) zu besetzen. Die Aufgaben werden in enger Kooperation mit dem Dezernat II Studium und Lehre, Hochschulrecht, im Referat Studienprogramme und Qualitätssicherung ausgeübt.

Die/der Stelleninhaber/in nimmt im Qualitätspakt Lehre-Projekt „Kompetenzentwicklung durch Interdisziplinäre und Internationale Vernetzung von Anfang an“ (KI²VA) eine Querschnittsfunktion zu den sechs Schwerpunktthemen des Projekts ein.

Ihre wesentlichen Aufgaben:

- Erarbeitung eines Konzeptes zur Strukturierung und Optimierung der Prozesse zur Anbahnung und Durchführung interdisziplinärer Lehrangebote
- Koordination und Durchführung von Veranstaltungen und Tagungen im Bereich interdisziplinäre Lehre
- Einschätzungen und Vorlagen zu wettbewerblichen Ausschreibungen im Bereich interdisziplinäre Lehre
- Unterstützung der KI²VA-Schwerpunktthemen zu Fragestellungen der interdisziplinären Lehre
- Weiterentwicklung und stärkere Verzahnung nachhaltiger Organisationsformen interdisziplinärer Lehre an der TU Darmstadt.
- Unterstützung und Beratung der Fachbereiche bei der Studiengangentwicklung und -umsetzung zur Verankerung interdisziplinärer Lehrformate in den Curricula
- Beratung aller Statusgruppen und Durchführung von Informationsveranstaltungen zur Planung und Verankerung interdisziplinärer Lehrformen

Voraussetzungen:

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium, ausgeprägte Analyse- und Organisationsfähigkeiten, gute Englischkenntnisse, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit, ein hohes Maß an Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, sehr gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit und die Fähigkeit zur Übernahme von Verantwortung und zur Arbeit im Team.

Wünschenswert sind Kenntnisse der TU Darmstadt und des KI²VA-Projektes, Kenntnisse des Bolognaprozesses, der Prozesse der Studiengangentwicklung und der Qualitätssicherung von Studiengängen, sowie praktische Erfahrungen auf den Gebieten Interdisziplinarität und Internationalität von Studium und Lehre.

Das Erbringen der Dienstleistung dient zugleich der wissenschaftlichen Qualifizierung der Bewerberin/des Bewerbers.

Die Technische Universität Darmstadt strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am Personal an und fordert deshalb besonders Frauen auf, sich zu bewerben. Bewerberinnen oder Bewerber mit einem Grad der Behinderung von mindestens 50 oder diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für die Technische Universität Darmstadt (TV - TU Darmstadt). Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der Kenn-Nummer an die Leiterin des Referats Studienprogramme und Qualitätssicherung, Frau Kriegler, Karolinenplatz 5, 64289 Darmstadt, zu senden.

Kenn-Nr. 462

Bewerbungsfrist: 01. November 2018
